Ausgabe Elsterberg | Ruppertsgrün

Februar | März 2025

# Gemeindebrief

des Ev.-Luth. Brückenkirchspiels Vogtland



## "Prüft alles und behaltet das Gute!"

1. Thessalonicherbrief 5, 21 (Jahreslosung 2025)

## INHALT

Inhalt	2
Gedanken zur Jahreslosung 2025	3
Regelmäßige Veranstaltungen	4-6
Kirchenmusik Musikalische Gottesdienste Wir musizieren gemeinsam	<b>7-9</b> 7-8 8
Aus dem Kirchenvorstand	9
Kinder- & Jugendseite	10-11
Gottesdienste	12-13
Wort und Wein	14
Elsterberg aktuell Spende Familiengottesdienst mit Krippenspiel	<b>15-17</b> 15 16-17
Ruppertsgrün aktuell Rückblick in die Adventszeit Veränderungen zum Jahr 2025	<b>18-19</b> 18 19
Futurum aktuell Neues aus unseren Evangelischen Schulen	<b>20</b> 20
Pinnwand	21
Freud & Leid	22-23
Adresse und Konten	24

## Austräger gesucht!

Liebe Kirchenfenster-Leser, wir möchten, dass unser 2-monatiger Info-Brief möglichst alle Gemeindeglieder erreicht. Dafür suchen wir immer wieder Austräger! Könnten Sie sich vorstellen, aller 2 Monate eine halbe Stunde in diese Aufgabe zu investieren? Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt. Dankeschön!

## "Prüft alles und behaltet das Gute!"

1. Thessalonicherbrief Kapitel 5, Vers 21 (Jahreslosung 2025)

Was prüfen Sie alles? Die eingehenden Rechnungen sicher und die Kontoauszüge, den Luftdruck der Reifen, die Sauberkeit der Ohren Ihrer Kinder, die Vertrauenswürdigkeit von Parteien und Personen vor der kommenden Wahl. Und so weiter. Ständig sind wir mit Prüfen beschäftigt.

Und jetzt sollen wir noch mehr prüfen? Alles? Und was ist gut und was nicht? Ich fühle mich überfordert.

Paulus schreibt der von

ihm gegründeten Gemeinde in Thessaloniki. Mit anderen praktischen Ratschlägen macht er den Christen Mut, dem Geist Gottes Raum zu geben, offen zu sein für sein Wirken. Aber sie sollen nicht alles glauben und annehmen, was andere ihnen sagen. Es muss nichts von vornherein abgelehnt werden, aber alles sollte gründlich geprüft werden.

Das leuchtet mir natürlich ein, aber es ist eine Herausforderung. Unendlich viele Informationen strömen auf uns ein — wir sollten gut hinschauen und ihren Wahrheitsgehalt prüfen. So vieles sollen wir tun oder lassen — wegen der Gesundheit oder wegen der Umwelt oder für den Frieden und die Gerechtigkeit oder fürs Glücklichsein. Wem kann ich trauen? Wessen Ratschläge sollte ich umsetzen und was kann ich getrost ignorieren? Was muss ich zurückweisen?

Die Frage ist, woher wir die Maßstäbe nehmen für unsere Prüfungstätigkeit. Ist



das gut, was mir guttut? Oder muss ich mehr darauf achten, dass andere mit mir zufrieden sind? Wo sind die Grenzen von Rücksichtnahme und Einsatz für andere? Wo sind die Grenzen meiner Freiheit und meiner Interessen? Was ist eben gut und was nicht?

Gott sei Dank sind wir nicht allein mit dem Prüfen! In der Gemeinde können wir miteinander fragen und nachdenken und handeln. Wir haben Gottes Wort, das uns hilft bei der Suche nach

den Maßstäben. Haben die zehn Gebote und das Gebot, den Nächsten so zu lieben wie uns selbst. Aber wir haben auch eine große Freiheit: Nichts muss uns grundsätzlich Angst machen – wir können alles unbefangen prüfen. Und auch manches als gut behalten, was andere vielleicht ablehnen.

Und wir haben immer auch die Freiheit, zuzugeben, dass wir uns geirrt haben. Dass wir etwas für gut hielten, was keinen Sinn hatte oder geschadet hat. Wir müssen nicht krampfhaft an falschen Entscheidungen festhalten, weil Gott uns ja frei macht. Auch die Ergebnisse unserer Prüfungen dürfen wir prüfen und, wenn nötig, umwerfen.

Also: Lassen wir uns nicht einschüchtern! Gehen wir mutig los und prüfen wir alles. Und halten wir das Gute fest! Dass uns davon möglichst viel begegnet, das wünsche ich uns.

Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Ulrike Penz

Kinder und Jugend			
Christenlehre Kl. 1-3	mittwochs	15.00 Uhr	Gemeindehaus
Christenlehre Kl. 4-6	mittwochs	16.30 Uhr	Gemeindehaus
Junge Gemeinde	donnerstags	18.30 Uhr	Gemeindehaus (Jugendkeller)
Konfirmanden- Unterricht	montags 14-tägig im Wechsel 7. Kl. und 8. Kl.	16.30 Uhr	Gemeindehaus
Gesprächskreise und Sei	nioren		
Bibelstunde	Montag	15.00 Uhr	Landeskirchl. Gemeinschaft
Gesprächskreis	Mo, 3.2. und 3.3.	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Hauskreis	Montag, 24.2. und 24.3.	19.30 Uhr	bei Frau Prager
Gesprächskreis SB	Mi, 12.2. und 12.3.	19.30 Uhr	
Frauenfrühstück	Mi, 19.2. und 19.3.	8.30 Uhr	Gemeindehaus
Seniorenkreis	Do, 13.2. und 13.3.	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Seniorennachmittag	dienstags	14.00 Uhr	Begegnungsstätte
Pflegeheim-Gottesdiens	te		
Alloheim	Jeden 2. und 4. Do	im Monat	10.00 Uhr
Wohnen am Park (AWO)	Jeden 2. Mittwoch i	m Monat	10.15 Uhr
Kursana-Domizil	Jeden Donnerstag		10.00 Uhr
Pflegeheim Netzschkau	Jeden Donnerstag		10.00 Uhr
Fontiva Dungersgrün	Jeden 1. und 3. Di i	m Monat	10.00 Uhr
Seniorenresidenz Bahnhofsstraße	Jeden 2. Do im Mor	nat	11.00 Uhr

Kinder und Jugend					
Christenlehre	13. Kl.	dienstags	15.00 Uhr Absprache	Kantorat	
Christenlehre	46. Kl.	dienstags	16.30 Uhr	Kantorat	
Jungschar		nach Absprache	10.00 Uhr	Kantorat	
Konfirmanden	7.+8.KL.	mittwochs, 14-tägig	16.30 Uhr	Pfarrsaal	
Junge Gemeinde		dienstags	18.30 Uhr	Kantorat	

Gemeindekreise		
Gemeindenachmittag	Die, 11.2. Im März:	Schönbach
	Einladung zum Welt- gebetstag: Frei, 7.3.	Pfarrsaal

Kinder und Jugend						
Christenlehre		Donnerstag	15.00 Uhr	Jugendrau	m	
Konfirmanden- unterricht	7. Kl.	14tägig montags mittwochs	16.30 Uhr 16.30 Uhr		Gemeindehaus Reic Pfarrhaus Netzschka	
	8. Kl.	14tägig montags freitags	16.30 Uhr 14.30 Uhr	Gemeindel Pfarrhaus I		Reichenbach chkau
Junge Gemeinde		Mittwoch	18.30 Uhr	Jugendrau	m	
Gesprächskreise & G	emei	ndenachmittag				
BIBELZEIT! Gesprächsk	kreis	2. & 4. Freitag im Me (14.2., 28.2., 14.3.,		20.00 Uhr		
Biblischer Gesprächsk	reis	1. & 3. Donnerstag i (6.2., 20.2., 6.3., 20		19.30 Uhr		
Töpferkreis		2. Donnerstag im Me	onat	19.30 Uhr		Jugendraum
Gemeindenachmittag Mylau		Donnerstag, 6. Febru Donnerstag, 6. März	Donnerstag, 6. Februar Donnerstag, 6. März			Gemeindesaal
Kinder und Jugend						
Christenlehre Kl. 1-2		Dienstag		14.00 Uhr	Chris	stenlehreraum
Christenlehre Kl. 3-4		Montag	Montag		Chris	stenlehreraum
Jungschar Kl. 5-6		montags, nicht in	den Ferien	17.00 Uhr	Chris	stenlehreraum
Konfirmandenunterricht, Klasse 7		Mi wöchentl.; nich Ferien	nt in den	16:30 Uhr		Vetzschkau, enstraße 3
Konfirmandenunterrich	t, Kl. 8	12.02. / 05.03. / 12	2.03. / 26.03.	16:30 Uhr	Chris	stenlehreraum
Junge Gemeinde		mittwochs, nicht in den Ferien		17.00 Uhr		aum/Christen- eraum
Gesprächs- und Hau	skreis	se		'		
Bibel- und Gesprächsk	creis	donnerstags, 27.0	2. / 27.03	19.30 Uhr	Gem	eindesaal
Frauendienst		12.02./ 12.03.		14.00 Uhr	Gem	eindesaal
Gemeindegebet		Sonntag nach 9:00 Gottesdienst	Sonntag nach 9:00 Uhr Gottesdienst		Chris	stenlehreraum
Hauskreis "Best age"		nach Vereinbarung	g		Gem	eindesaal
Hauskreis für Frauen		donnerstags, gera	de Woche	20.00 Uhr		
Ü40 Kreis		nach Absprache		20.00 Uhr	Gem	eindesaal

Senioren und Diakonie und Christeniehre				
Senioren- u. Diakonienachmittag	Jeden 2. Freitag im Monat	14.30 Uhr	Kirchsaal	
Chor	mittwochs	19.00 Uhr	Kirchsaal	
Christenlehre Kl.1+2 Kl. 3+4 Kl. 5+6	Dienstag 14.00 Uhr Montag 14.00 Uhr Montag 17.00 Uhr in Jocketa!		Jocketa im Chris- tenlehreraum	

Kinder und Jugend					
Ratz-Fatz-Kindertreff	donnerstags; 06.02. / 06.03. / 20.03.	15.	15 Uhr	LKG Limb	oach
Jugendhauskreis	mittwochs, 05.02. / 12.02. / 05.03./ 12.03./ 19.03./ 26.03.	18.	30 Uhr	Ort bitte erfragen	bei Evelyn Kämpf : 0176/ 4328 2428
EC- Teentreff	samstags, 08.02. / 15.02./ 19.02. / 15.03. / 22.03. / 29.03.	16.	30 Uhr	Alter Pfa	rrsaal
EC- Jugendkreis	08.02. /15.03. / 29.03.	18.	00 Uhr	Alter Pfa	rrsaal
EC Jugend	01.02. / 15.02. 17.03. / 08.03. / 22.03.	14.	Besser zu Mädcher		in Chemnitz usammen Jungs-/ nübernachtung usammen
Christenlehre Kl. 1-3	mittwochs, nicht in den Ferien	15.	30 Uhr	StMicha	aelis-Gemeindeh.
Jungschar Kl. 4-6	mittwochs, nicht in den Ferien	16.	30 Uhr	StMicha	aelis-Gemeindeh.
Konfirmandenunter- richt, Klasse 7	Mi wöchentlich; nicht in den Ferien	16.	30 Uhr	GH Netzs Lindenst	
Konfirmanden- unterricht, Klasse 8	12.02. / 05.03. / 12.03. / 26.03.	16.	30 Uhr	Christenl Jocketa	ehreraum
Pfadfinder Gruppenstunde u.a.	Gruppenstunde 15.02. / 22.03.	14-	17 Uhr		
Gesprächs- und Haus	almaia a				
		1.1	20 116	C+ Mish	aalia. Camainalah
Frauenkreis	dienstags 11.02. / 11.03.		30 Uhr 30 Uhr		aelis- Gemeindeh.
Gemeindegebet Hauskreis Weinhold	werktags wöchentlich, donnerstags			Pfarrhau	
Hauskreis Bürger	nach Absprache				selnden Orten
Treffpunkt Lichtblick	montags, nach Absprache				aelis-Gemeindeh.
	The state of the s				
Kinder und Jugend		,	45.00		
Kinderstunde Kl. 1-3 a			15.00		Jugendraum
Kinderstunde Kl. 4-6	montags (außer in den Feri	en)	16.00		Jugendraum
Konfunterricht	Sa, 8.2., Sa, 1.3.		9.00-1		Jugendraum
Junge Gemeinde	montags (außer in den Feri	en)	18.00	Uhr	Jugendraum
Gesprächskreise und	Bibelstunden				
Bibelstunde	Mi. 19.2., Mi. 19.3.		16.30 Uhr		Gemeindehaus
Bibelstunde Gippe	Mi. 19.2., Mi. 19.3.		15.00 Uhr		Franz-Rohleder- Seniorenheim
Frauenkreis	Mo. 3.2., Mo. 3.3.		15.00 L	Jhr	Gemeindehaus
Gebetskreis	donnerstags nach Ab- sprache mit Cony Stark 0151/52322536	14.00 Uhr		Ihr	Gemeindehaus

## Konzerte Februar / März 2025

Sonntag, 2. Februar 2025 17.00 Uhr Trinitatiskirche Reichenbach

Musikalische Vesper zu Lichtmess
 Musik zum Ausklang der Weihnachtszeit mit der Kantate von J. S. Bach "Sie werden alle aus Saba kommen" BWV 65
 Solisten, Orchester, Reichenbacher Vocalkreis, Ökumenischer Tanzkreis, Andreas Kamprad | Leitung

Sonnabend, 22. Februar 19.30 Uhr Kirche Neumark

■ Konzert: "Hörnerglanz sucht Firlefanz"

Horntrio "FAMILY BRASS" · Bad Elster Eintritt frei – Spende erbeten



## Musikalischer Jahresrückblick 2024 Reichenbach - Mylau - Neumark

Gerade ist die Weihnachtszeit zu Ende gegangen, aber die Erinnerungen an diese, in unseren Kirchen musikalisch reich gefüllte, Zeit, klingen hoffentlich noch ein wenig nach, vielleicht in den Blechbläserklängen, nicht nur zum Neumarker Weihnachtsliedersingen, sondern auch in unseren Orten, Orgelmusik oder der Musik in den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten, von Streicherklängen über Chöre bis zur Band am 2. Weihnachtsfeiertag



in der Trinitatiskirche. "Das habt ihr nicht schlecht gemacht", war die Aussage eines Kindes über das Weihnachtsoratorium für Kinder am 14. Dezember, Hier hatte sich plötzlich Balthasar, einer der drei Weisen, auf seinem Weg, wohin, das wusste er kurze Zeit selbst nicht, ausgerechnet nach Reichenbach verirrt. Und natürlich erklang in Reichenbach ein Stück von Bach, Johann Sebastian. Über 80 Sängerinnen und Sänger, angefangen von den Jugendlichen von Sounds of Joy über den Reichenbacher Vocalkreis bis zur Neuen Kantorei haben gemeinsam mit Solisten und der Vogtland Philharmonie die Weihnachtsgeschichte gesungen, prächtig, aber auch ganz zart, mit großem Enthusiasmus und große Professionalität. 500 Besucherinnen und Besucher haben die Musikerinnen und Musiker mit an die Krippe genommen.

Viele weitere musikalische Momente waren 2024 zu erleben und erfüllten unsere Kirchen und hoffentlich auch die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer u. a. bei den Konzerten des Reichenbacher Orgelsommers, angefangen von den Bremer Stadtmusikanten über Jazz bis zum Finale mit Blockflöte. Violoncello und Orael. Eine besondere Veranstaltung war sicherlich die Orgelnacht Mitte Juni, denn während des 4-stündigen Abends erklang Musik aus Skandinavien mit ihren teils herben, teils

leuchtenden Klängen, mit einer schwedischen Organistin, Chören, Band und Orchester.

Für das neue Jahr sei auf zwei Ereignisse besonders hingewiesen: die 800-Jahr-Feier Neumarks, die wir mit musikalischen Gottesdiensten und Konzerten während des Jahres 2025 feiern werden, sowie das Konzert des Leipziger Thomanerchores am 25.

Juni in der Stadtkirche Mylau.

Ganz herzlich lade ich Sie alle nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitmachen ein. Für jede Altersgruppe haben wir in unseren Gemeinden das passende Ensemble, begonnen beim Spatzenchor ab 4 Jahren. Ganz sicher ist auch für ieden Geschmack, vom Choral über das Oratorium bis zu Gospel und Pop, etwas dabei.

Auf ein klingendes Jahr 2025.

Ihr Andreas Kamprad

## Wir musizieren gemeinsam

Reichenbach Gemeindehaus					
Neue Kantorei	mittwochs	19.30 Uhr			
Spatzenchor	mittwochs	15.00 Uhr			
Kurrende	mittwochs	15.45 Uhr			
Sounds of Joy	freitags	18.00 Uhr			
Posaunenchor	donnerstags	18.45 Uhr			
Vocalkreis	donnerstags	20.00 Uhr			

Neumark Pfarrsaal
Kurrende (1. – 4. Kl.)
Limbach St. Michaelis Gemeindehaus

Limbach St. Mich	iaelis Gemeind	lehaus
Kinderlobpreisb.	dienstags	16.30 Uhr

Jocketa Kirche /	Gemeindesaa	I				
Kirchenchor	dienstags	19.30 Uhr				
Kinderchor	n. Vereinb.					
Posaunenchor	dienstags	19.00 Uhr				
Flötenkreis	dienstags,	17:45				
	im Pilgerz.	Uhr				
Elsterberg Gem	eindehaus					
Kirchenchor	donnerstags	19.00 Uhr				
Jugendchor	donnerstags	17.00 Uhr				
Posaunenchor	donnerstags	19.00 Uhr				
Ruppertsgrün Kirchsaal						
Chorprobe	mittwochs	19.00 Uhr				

donnerstags 16.00 Uhr

**Netzschkau Gemeindehaus** 

Spatzenchor

## Visitation im Februar und März 2024

Erinnern Sie sich noch? Im Februar und März 2024 hatten wir Besuch. Das Visitationsteam (Superintendentin, Kirchenmusikdirektor, Bezirkskatechetin, Schulbeauftragter, Jugendwart, Jugendpfarrer und andere) hat uns drei Wochen lang begleitet, Gespräche geführt, Veranstaltungen miterlebt, war in Dienstberatungen und Gremiensitzungen zu Gast.

Der Kirchenvorstand hat im Dezember ein erstes Gespräch über den Visitationsbericht geführt, der uns Ende November erreichte. Natürlich werden die Gedanken und Anregungen in Zukunft eine Rolle spielen – das Gespräch geht also weiter.

Ein paar Gedanken möchten wir schon einmal mit Ihnen teilen:

Deutlich ist die Wertschätzung für vieles, was im Brückenkirchspiel stattfindet - an Gottesdiensten und Musik, an Treffen von Gruppen und Kreisen, an Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Daran können wir uns freuen! Wichtig ist, dass wir überlegen: Wo wollen wir hin? Was ist Gemeinde für uns und wie wollen wir im Brückenkirchspiel Gemeinden bauen? Was macht die einzelnen Gemeinden aus und wie gestalten wir das Miteinander? Am Nachdenken darüber sollten möglichst viele beteiligt sein. Ebenfalls wichtig ist, dass wir manches noch besser organisieren: Die Kommunikationswege und die Verantwortlichkeiten. das Miteinander der Gremien und der Mitarbeitenden. Da gibt es immer wieder Klärungsbedarf. Wo Kommunikation gut funktioniert, gibt es weniger Reibungsverluste. Und Konflikte können schneller und besser besprochen und aus der Welt geschafft werden.

Es gibt in den Gemeinden viele verschiedene Angebote – ein großer Schatz. Manches ließe sich noch ergänzen, vielleicht



für mehrere Gemeinden zusammen – da sind Ideen gefragt.

Der größte Schatz sind die Menschen! Um Ehrenamtliche zu stärken und zu fördern, können wir etwa Angebote der Ehrenamtsakademie nutzen. Und immer können wir weitere Menschen einladen, sich zu beteiligen. Je mehr Kräfte und Ideen in unser Miteinander einfließen, desto bunter und lebendiger wird es zugehen.

Soweit ein kurzer Blick auf die Anregungen, die uns erreicht haben.

Ein herzliches Dankeschön allen, die während der Visitation an Gesprächen und Veranstaltungen beteiligt waren!

Überhaupt ein großes Dankeschön an alle, die Gemeinden mitgestalten und tragen! Wie gesagt: Die Menschen sind unser größter Schatz.

Noch eine kurze Nachbemerkung: In all dem beschäftigt den Kirchenvorstand auch die finanzielle Lage des Brückenkirchspiels. Diese ist ausgesprochen schwierig. Wir brauchen auch da die Beteiligung der Gemeinden. Kirchgeld und Spenden sind außerordentlich wichtig. Wir bitten Sie alle herzlich um Ihre Unterstützung und danken schon einmal im Voraus dafür!

Im Namen des Kirchenvorstandes grüßt Sie Ihre Pfarrerin U. Penz

### Rückblick

Die Junge Gemeinde auf dem Jocketaer Weihnachtsmarkt

Am 1. und 2.12.2024 war es wieder so weit: Der Weihnachtsmarkt in Jocketa. Die Junge Gemeinde Jocketa hatte einen Stand und wollte in diesem Jahr mal etwas ganz Neues ausprobieren: Zimt-Orangen. Der Verkauf lief gut und die JGler hatten viel Spaß. Diese Aktion ist immer ein Highlight und man konnte deutlich spüren, wie trotz klirrender Kälte der Spaß im Vordergrund stand. Danke an alle, die dabei waren, und danke auch an Ines Huster, die Karten gemalt hat, welche ebenfalls verkauft werden konnten.



## Herzlichen Dank allen Krippenspielern im letzten Jahr!

Stellvertretend für alle hier einige Bilder aus Jocketa



Wie in den vergangenen Jahren wurden wieder an vielen verschiedenen Orten, von vielen verschiedenen Gruppen und zu vielen verschiedenen Terminen Krippenspiele aufgeführt, um die wichtigste Botschaft der Welt zu den Menschen zu bringen.

Dafür danken wir allen Schauspielern, Technikern, Kostümbastlern und allen anderen Beteiligten ganz herzlich und freuen uns schon auf die Proben und Auftritte in diesem Jahr.

Sächsischer Jugendverband EC
Entschieden für Christus

Eure GemeindepädagogInnen

## "FamilyPoint" – Atem holen

Eingeladen sind alle aus Ruppertsgrün und Umgebung. Egal, ob mit oder ohne Kinder, Jung oder Reif — wir wollen Gemeinschaft erleben, Kaffee trinken, Andacht hören, singen und spielen.

Sonntag's, 26.1.2025 und 23.03.2025, 15.00 -17.00 Uhr im Gemeindehaus Ruppertsgrün. Auf Euer Kommen freut sich Gemeindepädagogin Ulrike Schmidt.



## Herzliche Einladung

Zu den nächsten EC - Terminen

## Jugendhauskreis:

Mittwoch, 18.30 Uhr mit Jugendreferen-

tin Evelyn Kämpf, Kontakt: evelynkaempf@lkgsachsen.de, 017643282428, 05.02.25 / 12.02.25 / 05.03.25 / 12.03.25 / 19.03.25 / 26.03.25

## **EC-Jugendkreis**

Samstag, 18.00 Uhr im alten Pfarrsaal, 08.02.25, 15.03.25 / 29.03.25

## **EC-Teentreff**:

Samstag, 16.30 Uhr im alten Pfarrsaal 08.02.25 / 15.02.25 / 19.02.25 15.03.25 / 22.03.25 / 29.03.25

## **EC-Jugend:**

01.02.25 14.15 - 21.30 Uhr EC-Aktiv in Chemnitz

15.02.25 Besser Zusammen

07.03. / 08.03.25 Jungs- und Mädchenübernachtung

22.03.25 Besser Zusammen

## Kirche Unterwegs plant den neuen Sommer

Vom 28.-30.03.2025 wird in Jocketa das Vorbereitungswochenende von Kirche Unterwegs Vogtland für den neuen Sommer stattfinden. Kirche Unterwegs ist immer auf der Suche nach jungen Leuten, die ihren Glauben auf den Campingplätzen an den Talsperren Pöhl und Pirk weitergeben wollen. In unterschiedlichen Teams sind wir in den Sommerferien auf den Campingplätzen unterwegs und bieten Kinderprogramme, Jugendabende, Spiel- und Gemeinschaftsabende, sowie Gottesdienste für die Camper an. Auch die eigene geistliche Zurüstung bleibt nicht auf der Strecke. Wenn Du dabei sein willst, dann melde Dich am besten persönlich bei mir. Das Vorbereitungswochenende ist für alle neuen Mitarbeiter verbindlich und kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 01.03.2025!

#### Sommertermine:

Aufbau Pöhl: 28.06.2025
Startgottesdienst: 29.06.2025
Pöhl Abschluss: 20.07.2025
Umbau und Pirkstart: 21.07.2025
Abschluss Pirk: 03.08.2025
Kontakt und Nachfragen unter:
Ulrike Schmidt (0176 55924696)

## Und hier noch die neuesten Info's aus der Eviuvo:



## GOTTESDIENSTE FEBRUAR / MÄRZ 2025

	Elsterberg - GH	Rupperts- grün - GH	Netzschkau	Limbach	J
2. Februar / Le. So. n. Epiphanias		9.00 Pfrn. Schubert	10.30 B Pfrn. Schubert	10.30 Lektorin Lietz	9 L
9. Februar / 4. So. v. d. Passionszeit	9.00 Pfrn. Hulek	<u> </u>	10.30 N S+L mit Sounds of Joy Friebis	9.00 Pfr. Engler GH	1 P
16. Februar / Septuagesimae		9.00 Pfr. Engler		10.30 Pfr. Engler m. Taufe	9
23. Februar / Sexagesimä	9.00 Pfrn. Schubert + Norbert Lötzsch / EMK		10.30 N Abschluss KiBiTa Pfrn. Schubert GemPädagogin Thomas	9.00 Pfr. Engler GH	1 P
2. März / Estomihi		9.00 Pfrn. Hulek	10.30 B Pfrn.Hulek	9.00 Pfr. Engler	1 P
9. März / Invokavit	9.00 Pfrn. Hulek		10.30 N S+L Pfr. Philipp Körner	9.00 Pfr. Engler	1
16. März / Reminiszere		9.00 Pfrn. Penz	10.30 B mit Taufgedächtnis Pfrn. Penz	10.30 Pfr. Engler	9
23. März / Okuli	9.00 Pfrn. Hulek		10.30 N Friebis GoDi der Konfis	9.00 Lektorin Lietz	1 P
30. März / Lätare		9.00 Pfrn. Hulek	10.30 B Pfrn. Hulek	10.30 Pfr. Engler	1 d To U
6. April / Judika	9.00 Pfr. Engler		10.30 N S+L Friebis	9.00 Pfrn. Hulek	1

## GOTTESDIENSTE FEBRUAR / MÄRZ 2025

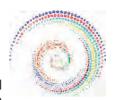
	Jocketa	Reichenbach	Mylau	Neumark		
	9.00 Lektorin Lietz	17.00 TT Musi- kalische Vesper zu Lichtmess Pfrn. Penz	9.00 GH Pfrn. Penz	10.30 Pfrn. Penz	2. Februar / Le. So. n. Epiphanias	
	10.30 Pfr. Engler	9.00 GH Prädikantin Birkhold	9.00 GH Pfrn. Penz	9. Februar / 4. So.v. d. Passionszeit		
	9.00	9.00 GH Pfrn. Penz	10.30 GH Pfrn. Penz		16. Februar / Septuagesimae	
	10.30 Pfr. Engler	9.00 GH Prädikantin Birkhold		10.30 Prädikantin Birkhold	23. Februar / Sexagesimä	
	10.30 Pfr. Engler	9.00 GH Pfrn. Penz	10.30 GH Pfrn. Penz		2. März / Estomihi	
	10.30 Pfrn.Penz	9.00 GH Pfrn. Penz	9.00 GH Pfrn. Schubert	10.30 Pfrn. Schubert	9. März / Invokavit	
	9.00 Pfr. Engler	9.00 GH Pfrn. Hulek	9.00 GH Prädikantin Birkhold	10.30 Pfrn. Hulek	16. März / Reminiszere	
	10.30 Pfrn. Hulek	9.00 GH Prädikantin Birkhold	9.00 GH Pfrn. Penz	10.30 Pfrn. Penz	23. März / Okuli	
•	10.30 Gottes- dienst mit dem Team von Kirche Unterwegs	9.00 GH Pfrn. Schubert Konfi-Vorstellung	9.00 GH Pfrn. Penz	10.30 Pfrn. Penz	30. März / Lätare	
	10.30 Pfrn.Penz	9.00 GH Pfrn. Penz	9.00 GH Pfrn. Schubert	10.30 Pfrn. Schubert mit Vorstellung der Konfirmanden	6. April / Judika	



## **WORT&WEIN im Februar 2025**

Wenn sich alles um sie drehen soll.....

Machtmenschen in Kirche und Gemeinden Sie kommen überall vor, bestimmen oft ganze Gruppen, Vereine und Städte, lassen gern alle und alles um sich kreisen - auch in Kirchen und Gemeinden



Was kann man tun, um ihnen zu begegnen: Den Machtmenschen? Ein Herantasten mit praktischen Hilfen soll hörbar Einblick geben.

Montag, 10. Februar 2025, 19.30 Uhr mit anschl. Imbiss

Ort: Gemeindehaus Limbach, Am Pfarrberg 1, 08491 Limbach

Referentin: Pfarrerin Susanne Hulek



### WORT&WEIN – Rückblick

Eine durchlässige Grenze - Die Beziehungen zwischen Deutschen und Böhmen/Tschechen im Laufe der Jahrhunderte



Foto: S. Hulek

Da er als Pfarrer in Bad Brambach Kontakte zu den Böhmischen Brüder pflegte, bekam Eckehard Graubner die Grenze zwischen Deutschland und der Tschechischen Republik in besonderem Maß zu spüren. Aus verschiedenen Gründen entwickelten sich im Mittelalter diese zwei christlichen Kulturkreise in gegensätzliche Richtung, was auf tschechischer Seite in den erzwungenen Anschluss Böhmens an die Römische Kirche mündete.

Neben vielen schlimmen Ereignissen sind die Beziehungen auf beiden Seiten auch von einem fruchtbaren Austausch geprägt:

Gemeinsame Kindergärten und Jugendeinrichtungen, ein ökumenischer Pilgerweg... Schritte auf dem Weg zu mehr Verständnis und Versöhnung.

Ein Kurz-Interview (ca. bei Minute 15) ist zu sehen unter: www.sachsen-fernsehen.de/mediathek/video/westsachsen-aktuell-vom-15-11-2024/

Wer den interessanten Vortrag in schriftlicher Form als PDF-Datei zugesandt haben möchte, sende bitte eine E-Mail an: susanne.hulek@evlks.de.



Foto: S. Hulek

## Spende Mikroanlage Kirche Elsterberg

Liebe Gemeindeglieder, nun ist das neue Jahr schon einige Wochen alt und der eine oder andere hat die Jahreslosung aus 1. Thessalonicher 5,21 "Prüft alles und behaltet das Gute!" vielleicht schon angewendet. Wer am Heilig Abend zur Christvesper gekommen ist, konnte erleben, dass die Mikrofonanlage nicht mehr in Ordnung ist.

Der hinzugezogene Fachmann konnte uns auch nicht zusagen, dass die Anlage den Anforderungen des Abends standhalten wird.

Es ist uns wichtig, dass alle in unserer Kirche die gesprochenen und gesungenen Worte gut verstehen, und darum möchten wir die Anlage überprüfen lassen. Es ist damit zu rechnen, dass das eine oder andere Teil oder gegebenenfalls die Anlage erneuert werden muss.

Da im Haushalt unserer Kirchgemeinde die finanziellen Mittel stark eingeschränkt sind, würden wir diese Veränderungen an der Mikrofonanlage zu einem Teil gerne mit Hilfe von Spenden finanzieren und Sie über den aktuellen Stand der Veränderungen im Gemeindebrief auf dem Laufenden halten

Wer sich gern mit einer Spende beteiligen möchte, kann diese gerne auf das folgende Konto einzahlen:

Kirchgemeinde Elsterberg DE07 8705 8000 3400 0008 16 Verwendungszweck: Spende Mikroanlage Kirche Elsterberg

Wer eine Spendenbescheinigung fürs Finanzamt benötigt, gibt bitte auf der zweiten Zeile vom Verwendungszweck seine Adresse ein.

Schon im Voraus möchten wir uns herzlich für jeden Cent bedanken, mögen Sie alle gesegnet sein.

Ihre KGV Elsterberg

## Hilfe gesucht!

Liebe Gemeindeglieder, ich möchte gern mit Ihnen in Kontakt kommen. Mir persönlich ist unser alle zwei Monate erscheinender Gemeindebrief etwas zu unpersönlich. Da ich mich mit dem Zusammenstellen von Bildern und Infos mit Hilfe vom Computer nicht so gut auskenne, würde ich mich freuen, wenn jemand unter unseren Gemeindegliedern ist, der sich damit auskennt und Freude daran hat, sich mit einzubringen.

Für den Kirchputz am 12. April von 9-12 Uhr werden fleißige Helfer gesucht, da unsere fleißigen aber älter gewordenen Helfer beim Putzen in den oberen Bereichen der Kirche nicht mehr mit Hand anlegen können. Gerne können Sie sich auch bei unseren übers Jahr verteilten Garteneinsätzen mit beteiligen.

Eine behütete und gesegnete Zeit wünscht Cony Stark, Tel 036621/21746.

## Familiengottesdienst mit Krippenspiel am 3. Advent

Kinder und Jugendliche hatten seit Oktober geprobt und standen nun aufgeregt in der Sakristei. Eingehüllt in Engels-, Königsund Hirtenkostüme warteten sie auf die ersten Töne der Orgel. Dann begann der Gottesdienst.

Das Krippenspiel erzählte von vier Soldaten, die an ganz unterschiedlichen Stellen die Menschen der Weihnachtsgeschichte begleiteten und so dabei halfen, Gottes Plan zu verwirklichen und einem kleinen

Baby einen Platz in der Welt zu sichern. Nein, diese Geschichte von der Geburt Jesu, die seit über 2000 Jahren immer wieder erzählt wird, wird nicht langweilig. Jedes Mal wieder schwingt die Hoffnung darin mit, dass der Friedefürst, der neue König nun endlich in dieser Welt einzieht und alles gut macht. Möge diese Hoffnung uns im neuen Jahr begleiten.

DANKE an alle Krippenspieler und Helfer













## Rückblick in die Adventszeit 2024 Konzert Amici del Canto am 1. Advent

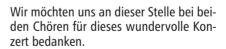


Am 1. Advent fand in unserer Kirche ein Konzert statt, um auf die beginnende Adventszeit einzustimmen. Der Chor Amici del Canto aus Plauen trat in unserer Kirche auf. Wir bedanken uns recht herzlich für dieses schöne Konzert.

## Konzert des Kirchen- und Männerchors Ruppertsgrün am 4. Advent



Am 4. Advent versüßten uns unser Kirchenchor und der Männerchor Ruppertsgrün den Adventssonntag mit ihrer Musik. Es war ein wunderschöner Nachmittag und auch die Resonanz der Zuhörer war gut, denn viele waren gekommen.





## Gottesdienst zum Heiligen Abend 2024 mit Krippenspiel

Ein Krippenspiel der etwas anderen Art führten unsere Kinder und Ulrike Schmidt am Heiligen Abend in unserer Kirche auf. Ein Rabe erzählte uns die Weihnachtsgeschichte aus seiner Perspektive, denn er war selbst



dabei und begleitete Maria und Josef auf dem Weg von Nazareth nach Betlehem. Dann erfuhren wir, wie schwer es die Zwei dort hatten, eine Unterkunft zu finden, und wie sie letztendlich in einem Stall unterkamen und dort ein Kind zur Welt kam, welches als Retter der Welt in die Geschichte eingehen sollte. Dann kamen auch noch Hirten zu dem neugeborenen Kind. Diese hatten durch Engel erfahren, dass dieses Kind der Retter der seien soll. Wir bedanken uns recht herzlich bei Ulrike Schmidt und den Kindern



## Gemeinschaft erleben! FamilyPoint zum Atem holen

Einmal im Monat wollen wir spielen, Andacht hören, Kaffee und Kuchen genießen, Spaß haben: Alle Leute mit Kindern und ohne Kinder wollen sich treffen und Gemeinschaft erleben!

Sonntag, 26.1.25 und 23.3.2025, 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus in Ruppertsgrün mit Ulli Schmidt (Gemeindepädagogin) Herzliche Einladung!!

## Veränderungen zum Jahr 2025

Zum 01.01.2025 legten die vier Kirchgemeindevertreter von Ruppertsgrün ihr Amt nieder. Die Kirchgemeinde Ruppertsgrün hat nun keine Kirchgemeindevertretung mehr. Anzusprechen ist der Kirchenvorstand des Brückenkirchspiels.

Für Verwaltungsbelange steht das Gemeindebüro 14-tägig sowie die Verwaltungszentrale in Reichenbach zur Verfügung.

Ansprechpartner für Haus und Hof ist Werner Flach Tel: 0173 191335.

Verwaltung Reichenbach Tel: 03765 78380, E-Mail: KSP.Vogtland-Bruecke@evlks.de

www.brückenkirchspiel-vogtland.de

Gemeindebüro: 14-tägig dienstags 10-12.00 Uhr Haus und Hof: Werner Flach 0173 191335

Pfarrerin Susanne Hulek 036621 267272, E-Mail: susanne.hulek@evlks.de

Friedhof: Andreas Degodowitz 0177 1676555,

E-Mail: andreas.degodowitz@evlks.de

## Neues aus dem Futurum

So ging das Jahr an unseren Schulen zu Ende



Den letzten Schultag des Jahres 2025 begingen unsere Schulen wie jedes Jahr mit einem Weihnachtsgottesdienst bzw. einer Weihnachtsandacht – und wie jedes Jahr auch immer wieder in neuer Form.

In der Weihnachtsandacht unserer Grundschule unterm Regenbogen in Bobenneukirchen leuchtete unser "Stern über Bethlehem" an diesem Vormittag besonders hell. Klasse 2 präsentierte anschaulich ihr Kunstwerk aus dem Werkunterricht - ein Haus, in dessen Fenstern funkelnde, liebevoll gebastelte Fröbelsterne zu sehen waren, die jeder einen Wunsch enthielten. Diesen teilten die Kinder nicht nur mit ihren



Mitschülerinnen, sondern auch mit Kinder aus dem Kindergarten und der Vorschule. Musikalische Einlagen von den Musikschülern sorgten für festliche Stimmung. Zum Abschluss gab es eine besondere Tradition: Wie in Spanien wurde das Jahr mit dem Essen von Weintrauben beendet. Ein schöner und besinnlicher Abschluss, der die Vorfreude auf das neue Jahr weckte!

In unserer Ev. Montessori-Grundschule Limbach gestalteten die "Pandas" mit viel Eifer und Freude den Abschlussgottesdienst. Ihr erstes, bezauberndes Theaterstück "Lichtbringer: Hoffnung, das heißt:
Jetzt geht's los!" entführte uns in die Weihnachtsgeschichte. Die kleinen Schauspielerinnen brachten die Herzen zum Leuchten,

als sie ihre Lichter nach Bethlehem trugen. Begleitet von innigen, gemeinsam mit allen gesungenen Liedern wurde dieser Gottesdienst zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das Stück wird zum Neujahrsgottesdienst fortgesetzt, auf den sich schon alle freuen.



Klasse 7 gestaltete einen ganz besonderen Gottesdienst für unser Ev. Gymnasium Mylau unter dem Motto Gemeinschaft, Erinnerung und Freude. Bewegend war der Moment der Erinnerung an ihren verstorbenen Mitschüler. Mit einfühlsamen Worten wurde an ihn gedacht und daran erinnert, wie wichtig es ist, in schwierigen Zeiten füreinander da zu sein und sich gegenseitig Halt zu geben. Trotz der nachdenklichen Passagen wurde auch die frohe Weihnachtsbotschaft verkündet. Mit abwechslungsreichen Beiträgen, Musik und Texten schufen sie eine Atmosphäre, die sowohl



zum Nachdenken als auch zum Lächeln einlud. Mit "Rocking Around the Christmas Tree" starteten dann alle in die Weihnachtsferien— mit einem Lächeln im Gesicht und einem warmen Gefühl im Herzen.

## **PINNWAND**



## Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, Der uns beschützt und der uns hilft zu leben. Hermann Hesse



Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkranke Menschen, Trauernde und ihre Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

mobil: 0174 71 25 976

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, Tel.: 03765/612888

Büro Auerbach, Bebelstr. 13, Tel.: 03744/3098450

www.hospizverein-vogtland.de., info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerst- kranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	nach telefonischer Vereinbarung	Reichenbach, Büro Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 1 Auerbach, Büro, Bebelstraße 13
Öffentlicher Vortrag "ein Rucksack voller Trauer"	Dienstag, 11. Februar 2025 18.30 Uhr mit Susanne Bucholdt-Köhl	Begegnungsstätte Reichenbach Nordhorner Platz 3
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 18. Februar 2025 von 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach Nordhorner Platz 3
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 18. März 2025 von 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach Nordhorner Platz 3

Impressum					
Herausgeber:	EvLuth. Brückenkirchspiel Vogtland für die Kirchgemeinden Reichenbach, Mylau, Neumark, Limbach, Jocketa, Elsterberg und Ruppertsgrün				
Redaktion:	Annegret Schubert (verantwortlich), Andreas Kamprad, Ulrike Penz, Martin Engler, Sarah Stamboltsyan, Dorothea Thomas, Markus Seifert, Silke Tittes				
Anschrift der Redaktion:	Kirchplatz 4, 08468 Reichenbach				
Layout:	Karin Lorenz art & design				
Satz, Druck:	ZSCHIESCHE GmbH Wilkau-Haßlau				
Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 6. März 2025.					

## Getauft wurden:

### in Neumark

1 12 Alma Rosner



#### in Reichenbach

1.12. Jonathan Fckl

Unterheinsdorf

## Zur Silbernen Hochzeit eingesegnet wurden:



#### in Reichenbach

15.12. Marco und Doreen Eibisch, geb. Ihle

## Wir gratulieren herzlich

## allen Gemeindegliedern, die im Februar und März Geburtstag haben!

Wir wünschen Ihnen Wohlergehen und Geborgenheit: Geduld und Humor: Zuversicht und Gelassen-

heit: Zufriedenheit und Dankbarkeit: Menschen.

mit denen Sie sich gut verstehen, die sich Zeit für Sie nehmen und Sie unterstützen, die die schönen Stunden mit Ihnen genießen und die schweren Stunden mit Ihnen aushalten; einen Blick für große und kleine Wunder – und Gottes Segen in allem und an jedem Tag! Bleiben Sie behütet!



Psalm 31, 8a

## Christlich bestattet wurden



		-									
I	n	ĸ	6	1	h	P	n	h	a	C	h

11.11. Wolfgang Künzel 82 18.12. Walter Schaller 87

82 Jahre 87 Jahre

Brunn Reichenbach

#### in Neumark

10.1. Martin Sieber 87 Jahre Römersgrün

#### in Brockau

27.12. Regina Kramer, geb. Kaul 88

88 Jahre

## in Mylau

21.11. Herbert Fuchs 97 Jahre Netzschkau 22.1. Eva Wilhelm, geb. Böttiger 80 Jahre Mylau

#### in Netzschkau

20.1. Andreas Hartisch 64 Jahre Netzschkau

#### in Limbach

6.12. Manfred Grimm 84 Jahre 6.1. Helma Braun 91 Jahre

## in Elsterberg

06.12. Peter Adler 81 Jahre

## in Ruppertsgrün

20.12. Helgard Weber 74 Jahre

#### in Jocketa

7.10. Oswald Ludwig Stöckel 92 Jahre 30.12. Christa Schubert 94 Jahre

#### KONTAKT

Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland-Pfarramt/Zentrale Verwaltungsstelle Kirchplatz 4 | 08468 Reichenbach | 03765 78380 | KSP.Vogtland-Bruecke@evlks.de Bankverbindung (Kirchgeld) DE37 8705 8000 3812 0080 67 | Internet: https://www.brueckenkirchspiel-vogtland.de/

#### Außenstelle Reichenbach

Kirchplatz 4 | 08468 Reichenbach | 03765 78380 www.ev-kirche-reichenbach.de | kg.reichenbach vogtland@evlks.de Bankverbindung: DE03 8705 8000 3812 0029 56



#### Öffnungszeiten:

Mo 10 - 12 | 14 - 16 Mi 10 - 12

Do 10 - 12 | 14 - 16

## Außenstelle Mylau

O.-Richter-Str. 4 | 08499 Reichenbach OT Mylau | 03765 34031 www.stadtkirche-mylau.de | kg.mylau@evlks.de Bankverbindung: DE79 8705 8000 3821 0002 78



## Öffnungszeiten:

Di 14 - 16 Do 9 - 12

#### Außenstelle Neumark

Kirchplatz 1 | 08496 Neumark | 037600 2318 www.kirche-neumark.de | kg.neumark@evlks.de Bankverbindung: DE29 8705 8000 3824 0012 91



#### Öffnungszeiten:

Di 9 - 12 | 13.30 - 15.30

#### Außenstelle Limbach

Am Pfarrberg 1 | 08491 Limbach | 03765 34228 www.kirchgemeinde-limbach.de | kg.limbach stmichaelis@evlks.de Bankverbindung: DE32 8705 8000 3823 0005 85



## Öffnungszeiten:

Mi 9 - 12 | 13.30 - 15.30

#### Außenstelle Jocketa

Neudörfeler Str. 10 | 08543 Pöhl OT Jocketa | 037439 6440 www.kirchgemeinde-jocketa.de | kg.jocketa poehl@evlks.de Bankverbindung: DE87 8705 8000 3320 0001 78 Rüstzeitheim Jocketa, Frau Anett Hartenstein: 0151/271631



## Öffnungszeiten:

Do 13.30 - 15.30

### Außenstelle Elsterberg

Marktplatz 19 | 07985 Elsterberg | 036621 20385 www.kirche-elsterberg.de | kg.elsterberg@evlks.de Bankverbindung: DE07 8705 8000 3400 0008 16



#### Öffnungszeiten:

Di 10 - 12 | 15 - 17

Do 10 - 12

## Außenstelle Ruppertsgrün

Markt 2, 08543 Pöhl OT Ruppertsgrün I 03765 78380 kg.ruppertsgrün@evlks.de Bankverbindung: DE03 8705 8000 3812 0029 56



#### Öffnungszeiten:

Di 10.00 - 11.30 14-tägig

#### Außenstelle Netzschkau

Martin-Luther-Str. 2 I 08491 Netzschkau I 03765 34692 kg.netzschkau@evlks.de

## Öffnungszeiten:

Di 14.30 - 18.30 Uhr Do 9 - 12 Uhr

#### **Unsere Pfarrer:**

Martin Engler, 03765 34228 Samuel Friebis, 03765 34608 Susanne Hulek, 036621 267272 Ulrike Penz, 03765 34031 Annegret Schubert, 037600 2318 | Silke Tittes, 037439 6456

## Unsere Gemeindepädagogen:

Gloria Schädlich, 0152 59785698 Ulrike Schmidt, 0176 55924696 Markus Seifert, 0174 4042647 Dorothea Thomas, 03765 3275052

## Unsere Kirchenmusiker:

Andreas Kamprad, 03765 5259955 Sarah Stamboltsyan, 0176 96712831 Christian Wegler, 03765 78380 Andreas Winkler, 0172 1478867